

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich

Drucksache Nr.

0759/2020

Amt/Aktenzeichen
67/67 00 66 Bre

Datum
16.04.2020

TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim	Kenntnisnahme	27.05.2020	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 262/2020, Grüne, SPD, Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
hier: Aufstellung weiterer Sitz- und Ruhebänke

Mainz, 06.05.2020

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 12.07.2016 das Projekt „beSitzbare Stadt“ beschlossen. Die „beSitzbare Stadt“ ist ein Beitrag, die Rahmenbedingungen für das Leben im Alter in den Stadtteilen zu verbessern.

Wichtige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sind die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher, ebenso wie die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine, Verbände, Kirchengemeinden, Treff- und Begegnungsangebote, die über ihre Tätigkeit in engem Kontakt mit den älteren Menschen stehen. Daher ist der Ortsbeirat Bretzenheim und alle Beteiligten Ende 2018 gemeinsam vom Dezernat für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit und dem Dezernat für Umwelt, Grün, Energie und Verkehr angeschrieben worden mit der Bitte, ihre Erfahrungswerte vor Ort zu potentiellen Standorte für seniorengerechtes Sitzen und Verweilen selbstständig zu eruieren und mitzuteilen. Bisher gab es aus Bretzenheim noch keine Rückmeldungen.

Das federführende Grün- und Umweltamt sammelt dann die Hinweise aus den Stadtteilen zu möglichen Standorten für Sitzmöbel und überprüft diese mit den tangierten Fachämtern hinsichtlich der Realisierbarkeit (z.B. Flächenverfügbarkeit, Stadtbild, Verkehrssicherheit usw.) und meldet das Ergebnis an die Gruppen zurück.

Da die Ausstattung mit seniorenrechtlichen Bänken keine unabwiesbare Pflichtaufgabe der Kommune ist, kann die Finanzierung von Bänken und Sitzmöglichkeiten für das Projekt „besitzbare Stadt“ nur über Spenden und Sponsoring oder in bestimmten Stadtteilen ggf. mit Mitteln der „Sozialen Stadt“ erfolgen.

In Bretzenheim sind bereits in den letzten Jahren durch Spenden neue Bänke aufgebaut worden. Weitere Standorte können gerne von Ihnen benannt werden.